

„Runde Geburtstage“

Am 12.6. feierte unser Ehren-Verwaltungsinspektor Mag. Dr. Günter Schneider seinen 60. Geburtstag. Kamerad Schneider ist seit 1.1.1975 Mitglied in unserer Gemeinschaft. Als Verwalter lenkte er viele Jahre die Geschicke unserer Feuerwehr mit. Gleichzeitig engagierte er sich aber auch auf Abschnitts- und Bezirksebene. Schließlich wurde er „Finanzminister“ des Bezirksfeuerwehrkommandos Zwettl. Als Mitglied des Landesführungsstabes im FuB-Dienst, Hauptbewerber bei den Landesleistungsbewerben und internationalen Wettbewerben ist „Günter“ auch über die Grenzen des Bezirkes tätig. Im nachhinein nochmals die besten Wünsche zum Geburtstag, vor allem aber Gesundheit. Seine Dienste und Ratschläge möchten wir für unsere Feuerwehr nicht missen.



Den 50er feierte am 23.6. unser „Fritz“ Haider. Seit 1.1.1972 Mitglied der Feuerwehr, gelang ihm durch Engagement und stetiger Weiterbildung der

Sprung bis zum Gruppenkommandanten und Kommandant-Stellvertreter. Jahrelang war er als wichtiges Mitglied der Bewerbungsgruppe für die damaligen Erfolge mitverantwortlich. Die Pokale im Feuerwehrhaus sind Zeugnisse dieser Zeit. Als Funkwart und Ausbilder für die Funkleistungsbewerbe machte er sich viele Jahre verdient um das Funkwesen im Bezirk Zwettl. „Fritz“ ist ein geschätztes und gerne gesehenes Mitglied in unserer Feuerwehr.

Leistungsabzeichen

Nach wochenlangem Training hat unsere Bewerbungsgruppe den Ausbildungsstand mit anderen Feuerwehren des Landes gemessen. Am 30. Juni konnte die Gruppe beim Landes-Feuerwehrleistungsbewerb in Waidhofen/Y. in der Klasse Bronze B 357,4 Punkte erringen. Unsere neuen Kameraden Bernhard Bretterbauer und Christian Bauer konnten damit bei der Siegereverkung das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze entgegennehmen. Herzlichen Glückwunsch!



Impressum: „122“ ist ein Informationsblatt der Freiwilligen Feuerwehr Stfzt Zwettl für die Bevölkerung der Orte Stfzt Zwettl, Kampsiedlung und Waldbrandsiedlung. Druck: Eigenvervielfältigung Für den Inhalt verantwortlich: HBI Johannes Hofbauer, 3910 Stfzt Zwettl 10.

Nr. 17 / August 2001

Informationen der Freiwilligen Feuerwehr Stfzt Zwettl



A-3910 Stfzt Zwettl 10

Tel. 0664/2756773

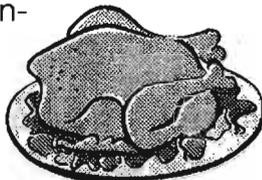
Die Patin, Leopoldine Doppler mit Kommandant Hofbauer, P. Daniel Gärtner und den Ehrengästen bei der Segnung unserer neuen Tragkraftspritze.



Foto: PSI/NÖN

Gelungenes Feuerwehrfest

Für unser diesjähriges Feuerwehrfest am 13. und 15. Juli 2001 hatte auch der Wettergott Einsehen. Zum traditionellen Meierhoffest besuchte uns fast eine rekordverdächtige Menschenmenge. So kam es, dass die begehrten „Schuh-Henderl“ bereits um ca. 22.00 ausverkauft waren. Das übrige Angebot, wie Kaffee und Mehlspeisen, Bargetränke, Weinspezialitäten etc., war jedoch ausreichend vorhanden und verleitete viele Besucher zum Verweilen bis in die Morgenstunden.



 Aus Anlass der Segnung der neuen Spritze, wurde diesmal auch am Sonntag gefeiert. In einer Feldmesse im Meierhof des Stiftes Zwettl, zelebriert von unserem Feuerwehrkuraten P. Mag. Daniel Gärtner und musikalisch umrahmt von der Bläsergruppe Klopff, erbaten wir den Segen Gottes für die Arbeit mit diesem neuen Gerät. Fast auf den Tag genau vor 41 Jahren, am 17. Juli 1960 wurde die bisher in Verwendung stehende Tragkraftspritze gesegnet und hat seither mitgeholfen, Hab und Gut der Bevölkerung zu schützen.

Kommandant HBI Johannes Hofbauer konnte zum Festakt bei sommerlichem Wetter den Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Werner Nikisch, Vizebürgermeister Friedrich Sillipp, Gemeinderat OV Johann Krapfenbauer, AFKdt-Stv. ABI Franz Raab und VI Gerhard Wührer willkommen heißen. Ein besonders herzlicher Gruß galt jedoch Frau Leopoldine Doppler. Sie hat nämlich spontan und mit Freude die Patenschaft für diese TS übernommen.

Ein herzliches Dankeschön allen Helfern zum Gelingen unseres Festes. Unserer besonderer Dank gebührt Stephan Petra und Manuela, Leutgeb Gloria, Hofbauer Edeltraud und Ulli, Wagesreiter Michaela, Grassinger Birgit und Karin Bretterbauer für die Hilfe bei der Bewirtung unserer Gäste. Unser Dank gilt ebenfalls Herrn Erich Klopff für die Lautsprecheranlage und die Gestaltung des Gottesdienstes und des Frührschoppens. Zur Ausstattung unseres Kaffeehauses sind wieder zahlreiche Mehlspeis-Spenden eingelangt. Wie immer waren dabei die Mütter und Frauen der Feuerwehrkameraden gefordert.



Besonders freuten uns aber die süßen Köstlichkeiten von Frau Angela Kolm, Frau Elfriede Pabisch, Frau Maria Fletzer, Frau Manuela Krammer und Frau Edeltraud Hofbauer. Nochmals ein aufrichtiges Dankeschön dafür.

Bezirkssachbearbeiter

Nach mehr als 20jähriger Tätigkeit als Abschnitts- und Bezirkssachbearbeiter für den Sanitätsdienst legte HLM „Ossi“ Fichtinger diese Funktion zurück. Er war damit einer der am längsten dienenden Sachbearbeiter. Seine Leistungen auf diesem Gebiet wurden durch Auszeichnungen des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes und des NÖ Landesfeuerwehrverbandes gewürdigt. Unserer Feuerwehr steht Ossi weiterhin als Gruppenkommandant zur Verfügung.

**Feuerlöscherüberprüfung am
14. Sept. 2001 ab 18.30 Uhr
beim Kindergarten in der
Waldrandsiedlung. (90,- / Löscher)**

Sirenensignale

Zum Brand in Oberwaltenreith wurde in unseren Nachbarorten die Feuerwehr mittels Sirene alarmiert. In diesen Zusammenhang gab es Gerüchte, dass beim Sirenenalarm der Einsatzort (auswärts oder im Heimatort) zu erkennen sei. Dazu sei wieder einmal erinnert: Für die Feuerwehren gibt es nur **zwei** Sirenensignale. Die 15 Sekunden andauernde Sirenenprobe (jeweils am Samstag um 11.48 Uhr) und den dreimal aufheulenden Alarm. Dieser Alarm ist für alle Feuerwehren gleich und lässt keinerlei Rückschlüsse über die Art des Einsatzes (Brand, Hochwasser, Suchaktion...) und den Einsatzort zu. Die Feuerwehrmänner erfahren die Art bzw. den Ort des Einsatzes im Feuerwehrhaus oder über „Piepser“.